

Germany-Krefeld: Public-service buses

OJ S 48/2021 10/03/2021

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWK MOBIL GmbH

Postal address: St. Töniser Str. 124

Town: Krefeld

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47804

Country: Germany

Contact person: Herr Matyschiok

E-mail: michael.matyschiok@swk.de

Telephone: +49 2151982310

Internet address(es):

Main address: www.swk.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDVDY0G/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDVDY0G>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von Solo- und Gelenkomnibusse als Mild-Hybride

Reference number: Busbeschaffung 2021/2023

II.1.2. Main CPV code

34121100 Public-service buses

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung von 5 Stück Niederflursoloomnibusse für das Geschäftsjahr 2022 und 10 Stück Niederflurgelenkomnibusse für das Geschäftsjahr 2023.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Solo- und Gelenkomnibusse ausschließlich in durchgehender Niederflerausführung und als Mild-Hybride anzubieten sind. Angebote, die diese Bedingung nicht erfüllen, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von 5 Stück Niederflursoloomnibusse als Mild-Hybride

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

34121100 Public-service buses

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: SWK MOBIL GmbH St. Töniser Str. 124 47804 Krefeld

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von 5 Stück Niederflursoloomnibusse als Mild-Hybride für das Geschäftsjahr 2022.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 9

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von 10 Stück Niederflurgelenkomnibusse als Mild-Hybride

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

34121100 Public-service buses

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: SWK MOBIL GmbH St. Töniser Str. 124 47804 Krefeld

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von 10 Stück Niederflurgelenkbusse als Mild-Hybride für das Geschäftsjahr 2023.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 9

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Mit den Ausschreibungsunterlagen wird das Formblatt „Eignungsangaben“ übermittelt. Dieses Formblatt und die geforderten Nachweise und Anlagen müssen mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden.

Die nachfolgenden Bedingungen sind mit dem Formular anzunehmen:

Der Bieter erklärt mit seiner Unterschrift, dass:

1. er im Handelsregister eingetragen ist,
2. er das deutsche Recht anerkennt,
3. keine Ausschlussgründe nach §123 GWB vorliegen,
4. alle Unterlagen in Deutsch eingereicht werden,
5. über sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist oder das Unternehmen sich in Liquidation befindet,

6. er seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachkommt,
7. er Mitglied in der Berufsgenossenschaft ist,
8. er wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften nicht in den letzten 5 Jahren mit einer Freiheitsstrafe, einer Geldstrafe oder Geldbuße belegt worden ist,
9. er nachweislich im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter in Frage stellt,
10. in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen, Wettbewerb beeinflussenden Abreden mit Dritten getroffen hat,
11. in dem vorliegenden Vergabeverfahren und in vergangenen Vergabeverfahren bei dieser und anderen Vergabestellen nicht vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat und
12. Personen auf Seiten des Auftraggebers, welche mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages direkt/indirekt befasst oder waren, keine Vorteile angeboten, versprochen oder gewährt hat.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit den Ausschreibungsunterlagen wird das Formblatt „Eignungsangaben“ übermittelt. Dieses Formblatt und die Geforderten Nachweise und Anlagen müssen mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden.

Subunternehmer:

Der Bieter hat mit dem Teilnahmeantrag anzugeben, wenn er Leistungen an Unterauftragnehmer übertragen will. Dafür ist das Dokument „Erklärung Einsatz von Subunternehmern“ zu verwenden.

Von jedem Subunternehmer sind die für die zu übernehmende Leistung geforderten Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen (Dokument Eignungsangaben).

Die Weitergabe des gesamten Auftrages ist jedoch unzulässig. Die Weitergabe von Teilen der Leistung ist überdies nur insoweit zulässig, als der Subunternehmer die für die Ausführung seines Teiles erforderliche, technische, finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie die allgemeine und besondere berufliche Zuverlässigkeit besitzt und diese vorbenannte Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit mit der Abgabe des Angebotes des Bieters nachgewiesen wird.

Ein Wechsel des Subunternehmers ist nur mit schriftlicher Zustimmung des AG zulässig. Der AG wird dem Wechsel zustimmen, wenn die Gleichwertigkeit der Subunternehmer gewährleistet ist, wofür der Bieter beweispflichtig ist.

Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zulässig und müssen für die zu übernehmende Leistung die geforderten Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit von allen an der Bietergemeinschaft beteiligten Bietern für die von ihnen jeweils übernommenen Leistungen mit dem Teilnehmerantrag vorlegen (Dokument Eignungsangaben).

Die Anlage „Erklärung der Bietergemeinschaft“ ist auszufüllen und mit dem Teilnehmerantrag einzureichen.

Nach Einreichung des Angebotes ist eine Änderung (Wechsel, Austausch, Hinzutreten etc.) der Mitglieder einer Bietergemeinschaft unzulässig.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung, mind. 5 000 000 Euro für Personen- und Sachschäden, mind. 500 000 Euro für Vermögensschäden.

Falls die Deckungssummen geringer sein sollten, müssen diese bei Vertragsbeginn entsprechend, wie gefordert, angepasst und ein neuer Nachweis erbracht werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnehmerantrag ist durch den Bewerber in geeigneter und nachvollziehbarer Form der Nachweis folgender Mindestbedingungen beizubringen:

1. Nachweis der Zertifizierungen nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig (= Vorlage von Qualitätsnachweisen/Zertifikaten unabhängiger Qualitätsstellen über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagementsystems im Bieterunternehmen) – bitte Nachweis beifügen
— „Mindestforderung“.

2. Nachweis der Zertifizierung DIN EN ISO 14001 oder gleichwertig (=Vorlage von Qualitätsnachweisen/Zertifikaten unabhängiger Qualitätsstellen über das Vorhandensein eines Umweltmanagementsystems im Bieterunternehmen – bitte Nachweis beifügen
— „Mindestforderung“.

3. Nachweis einer mind. 4-jährigen Erfahrung in der Produktion von Niederflursoloomnibussen und Niederflurgelenkomnibussen in 100 % Niederflur/- und Mild-Hybride Ausführung (rückgerechnet ab dem Datum der Veröffentlichung) – bitte Nachweis beifügen
— „Mindestforderung“.

4. Der Fahrzeughersteller führt standardisierte Verbrauchsmessungen mit den unterschiedlichen Motor-/Getriebepaarungen in EEV-Standard durch. Die Ergebnisse der sogenannten SORT-Analyse werden dem Angebot beigelegt.

Sollten für Niederflurgelenkomnibusse keine SORT-Ergebnisse vorliegen, werden die Ergebnisse der Niederflursoloomnibusse für die Bewertung zu Grunde gelegt. Der Fahrzeughersteller verpflichtet sich, dass der betriebsübliche durchschnittliche Flottenverbrauch (Fahrzeuge nicht älter als 5 Jahre) des jeweiligen Unternehmens nicht um mehr als 5 % überschritten wird.

Dieser Verbrauch ist ein Richtwert, der als Jahresdurchschnittsverbrauch des Beschaffungsloses erreicht wird.

Der Auftragnehmer erklärt sich ausdrücklich bereit, dass er Komponentenabstimmungen auf bestehende Randbedingungen und begründete Anforderungen (Praxiseinsatz) des Auftraggebers preisneutral durchführt.

Besondere Ausstattungsdetails, wie Zusatzheizung und Klimaanlage, die aus dem Haupttank versorgt werden, sind gesondert berücksichtigt.

— „Mindestforderung“.

5) Angabe von Referenzen aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2018-2020). In den zurückliegenden 3 Geschäftsjahren muss der Bieter bei einem oder bei mehreren Auftraggebern einzeln oder in Summe folgende Leistungsmerkmale erfüllen bzw. erfüllt haben. Für die Referenz geforderte Leistungsmerkmale:

Lieferung und Ausbau von mindestens 50 Niederflursoloomnibusse und Niederflurgelenkomnibusse in 100 % Niederflur/- und Mild-Hybride Ausführung pro abgeschlossenem Geschäftsjahr.

— „Mindestforderung“.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Jeder Bewerber kann sich auf ein Los, mehrere Lose oder alle Lose bewerben. Die Bewerber, die den Teilnehmerwettbewerb erfolgreich abschließen und in das weitere Verhandlungsverfahren aufgenommen werden, werden durch den Auftraggeber über die Vergabepattform zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der Auftraggeber behält sich vor, nur mit

denjenigen Bietern Verhandlungen aufzunehmen, deren Angebot für einen Vertragsschluss hinreichend aussichtsreich erscheint.

Dies bedeutet, dass nicht zwingend mit allen Bietern, die ein wertungsfähiges Angebot abgegeben haben, Verhandlungen geführt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, während des Vergabeverfahrens die Anzahl der in der Wertung verbleibenden Bieter auf der Grundlage der in den Verdingungsunterlagen bekanntgemachten Zuschlagskriterien zu verringern.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Leistungsbeschreibung B2

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Siehe Leistungsbeschreibung B2

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Rückfragen für den Teilnahmewettbewerb sind über die Vergabepattform bis einschließlich zum 8.4.2021 möglich.

Rückfragen für die Angebotsphase sind über die Vergabepattform bis einschließlich zum 12.5.2021 möglich.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/04/2021 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/04/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“; Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über den Vergabemarktplatz Rheinland. Die Unterlagen für den Teilnehmerantrag stehen ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ebenso sind dort bereits die für die Angebotserstellung notwendigen Unterlagen abrufbar. Die ausschreibende Stelle bittet alle interessierten Unternehmen, sich unter dementsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform (kostenlos) zu registrieren und die Vergabeunterlagen herunterzuladen. Ein postalischer Versand von Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation, Angebote sind einzureichen“: Die Teilnehmeranträge und später die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform einzureichen. Der Auftraggeber wird nach Prüfung der Teilnahmeanträge die geeigneten Bewerber über das Vergabeportal im einen nachgelagerten Projektraum zur Angebotsabgabe auffordern.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation, Weitere Auskünfte erteilt“: Anfragen von Bewerbern oder Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich elektronisch über das elektronische Vergabeportal an die ausschreibende Stelle zu richten. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich schriftlich über das elektronische Vergabeportal erteilt.

Das Vergabeverfahren wird nach der Sektorenverordnung (SektVO) durchgeführt. Es handelt sich bei diesem Ausschreibungsverfahren um ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnehmerwettbewerb.

Es wird von den Teilnehmern, die an diesem Auftrag interessiert sind,

Ein Teilnehmerantrag bis zum 16.4.2021, 11.00 Uhr erwartet. Eine Nichtabgabe des Formblattes „Eignungsangaben Teilnehmerwettbewerb“, den Anlagen und Nachweisen kann zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen. Der Teilnehmerantrag muss vollständig sein und den geforderten Bedingungen entsprechen. Die Teilnehmeranträge sind an die unter I.1) angegebene Kontaktstelle elektronisch einzureichen. Bietergemeinschaften und Subunternehmer müssen ebenfalls das Formblatt „Eignungsangaben Teilnehmerwettbewerb“ und Anlagen ausfüllen. Diese müssen mit dem Teilnehmerantrag eingereicht werden.

Bekanntmachungs-ID: CXPTYDVDY0G.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Rheinlandkammer bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber hat die betroffenen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebotes und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren.

Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach den Sätzen 1 und 2 geschlossen werden. Wird die Information per Fax auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Enthalten die Verdingungsunterlagen und / oder die den Bietern mitgeteilten übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstige Informationen Unklarheiten, Fehler oder verstoßen gegen geltendes Recht, so hat der Bieter den AG unverzüglich, spätestens jedoch mit Angebotsabgabe, schriftlich oder per Telefax beim Ansprechpartner gem. Ziffer 1.5 darauf hinzuweisen.

Diese Hinweispflicht gilt entsprechend, wenn der Bieter – gleichgültig zu welchem Zeitpunkt – Fehler in den jeweiligen Vergabeunterlagen oder in der Abwicklung des Vergabeverfahrens erkennt oder zu erkennen glaubt.

Rügt ein Bieter einen Vergabeverstoß, eine Unklarheit oder eine aufklärungsbedürftige Tatsache nicht, kann er sich auf eine Unklarheit, einen Fehler oder die Verstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken zu übernehmen und in sein Angebot einzukalkulieren.

Der Antrag für ein Nachprüfungsverfahren ist unzulässig soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach GWB § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Rheinlandkammer bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/03/2021